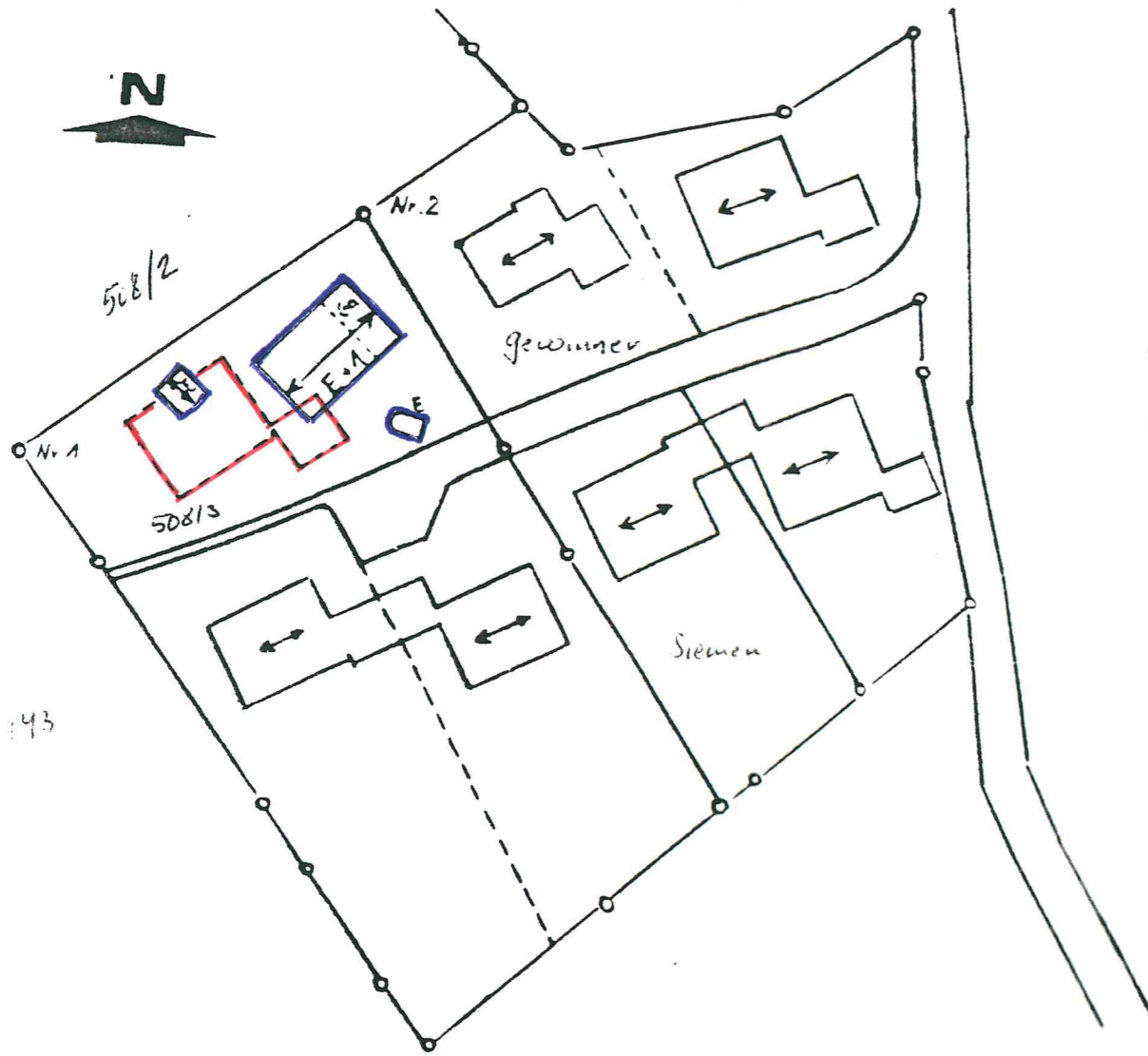


VERFAHRENSVERMERKE



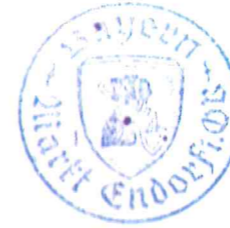
E + 1 zulässig, wenn der First nicht höher liegt als bei dem Gebäude auf Grundstück Nr. 2, Dachneigung 18° bis 24°.

Antragsteller: *Curt*
Hermann Wiebel
Chiemseestraße 11
8210 Endorf

Endorf, den 15.11.1983

Fl. Nr. 508/14
Mit E + 1 einverstanden, wenn Trauf- + Firsthöhe nicht höher als unser Haus. Schrägstellung gefällt mir, kein Einwand.
29. 11. 83 *Gewinna*

- a) Die Marktgemeinde Endorf i.OB. hat mit Beschluß des Marktgemeinderates vom 17. Januar 1984 die Änderung des Bebauungsplanes i.d.F. des Lageplanes vom 15.11.1983 beschlossen.



Endorf i.OB., den 02. Mai 1984
Markt Endorf i.OB.

W. Kindermann
Walter Kindermann
1. Bürgermeister

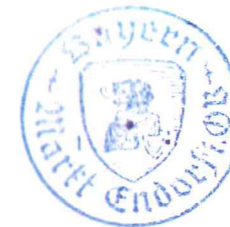
- b) Das Landratsamt Rosenheim hat der Änderung gemäß Lageplan vom 15.11.1983 mit Schreiben vom 14.02.1984 Nr. IV/R-1-610-1/3 C 9-1/8 gemäß § 2 Abs. 5 BBauG zugestimmt.



Rosenheim, den *13.7.1984*

J. B. Maier
Maier

- c) Die Marktgemeinde Endorf i.OB. hat mit Beschluß des Marktgemeinderates vom 10. April 1984 die Bebauungsplanänderung im vereinfachten Verfahren nach § 13 BBauG i.V.m. § 10 BBauG als Satzung i.d.F. des Lageplanes vom 15.11.1983 beschlossen.



Endorf i.OB., den 03. Mai 1984
Markt Endorf i.OB.

W. Kindermann
Walter Kindermann
1. Bürgermeister

- d) Die als Satzung beschlossene Änderung sowie der Änderungsplan i.d.F. vom 15.11.1983 wurden am 03.05.1984 ortsüblich bekanntgemacht. Ab diesem Zeitpunkt liegt der Änderungsplan während der Dienststunden im Rathaus auf und kann dort eingesehen werden. Mit dieser Bekanntmachung wird der Änderungsplan rechtsverbindlich.

Endorf i.OB., den 26. Mai 1984
Markt Endorf i.OB.

W. Kindermann
Walter Kindermann
1. Bürgermeister



